Pressemitteilung

Tätigkeitsbegleitende Ausbildung zur Trainer*in im WIR-Projekt ab Januar 2020

In Grundschule und Hort werden Konflikte oft als Störfaktoren von Kindern und Erziehenden wahrgenommen. Doch wie können Konflikte stattdessen Lernfelder für alle werden? Wie können Unterschiede und Gemeinsamkeiten eine Bereicherung für alle sein?

Über den Zeitraum von einem Jahr werden Trainer*innen und Pädagog*innen ausgebildet, um das W-I-R–Projekt zukünftig in Halle (Saale) und Umgebung umsetzen zu können. Das W-I-R - Projekt ist ein Gewaltpräventionsprogramm und Sozialkompetenztraining, welches in den letzten Jahren bereits in Nürnberg erfolgreich Anwendung fand.

Werte-Integration-Resilienz – ein Gewaltpräventionsprogramm für Grundschule und Hort

Eine Kooperation des Friedenskreis Halle e.V. und dem Fränkischen Bildungswerk für Friedensarbeit e.V.

Schule und Hort sind für Kinder Orte, an denen sie Beziehungen aufbauen und gestalten können. Kinder brauchen ein Selbstwertgefühl: „Du bist wer, du bist geliebt, du bist wichtig." Ein Kind, das weiß, dass es wertvoll ist, hat mehr Vertrauen in Werte, die das Leben lebenswert machen. Kinder erleben in der Schule und im Hort neue, vielfältige Lebenswirklichkeiten. Damit sie den eigenen Selbstwert erkennen und die Fähigkeit entwickeln, den Wert der Andersartigkeit des Anderen zu verstehen, brauchen sie Unterstützung.

Bei der Aushandlung von Regeln und deren Übertretung entstehen Konflikte. Konflikte sind gleichzeitig eine wichtige Quelle im Entdecken des geltenden Wertesystems.
Kinder, Erzieher*innen wie Lehrkräfte erleben diese Konflikte oft als Störfaktoren und versuchen einen Weg zu finden, um damit umzugehen. Werden Konflikte als Lernfelder für Werte, Integration und Resilienz gesehen, lernen Kinder, aber auch die Erziehungspersonen, dass die Ursachen von Konflikten wichtige Bedürfnisse sind, die verhandelt werden können. Werden Konflikte also offen besprochen, ist dies ein wichtiges Feld für das Erlernen der sozialen Kompetenzen und es kehrt eine Entlastung im Alltag ein.

Kulturelle Unterschiede sind eine Bereicherung, wenn sie als solche auch im Alltag gelebt werden. In dem WIR-Projekt ist der Umgang mit den Unterschieden und Gemeinsamkeiten ein wesentlicher Bereich.

Das „W-I-R – Projekt" ist ein Gewaltpräventionsprogramm und Sozialkompetenztraining für Grundschulen und Horte und wurde vom Fränkischen Bildungswerkes Nürnberg e.V. entwickelt und in den letzten Jahren erfolgreich durchgeführt. Nun soll es auch in Halle

(Saale) und Umland eingesetzt werden.

Dafür sollen Trainer*innen und Pädagog*innen ausgebildet werden, um das Projekt in Zukunft als Honorarauftrag bzw. in ihren Einrichtungen durchzuführen.

Die Ausbildung umfasst 76 Seminar-Stunden (6 Termine von Freitag bis Samstag sowie 6 Stunden Hospitation und ca. 12 Stunden für die Durchführung des Projektes in einer Grundschule oder einem Hort). Die Ausbildung befähigt als Trainer*in für das WIR-Projekt zu arbeiten.

Ausbildungstermine sind:

31.01 – 01.02.2020 / 13. – 14.03.2020 / 15. – 16.05. 2020/ 26. – 27.06.2020/ 02. – 03.10.2020/

04. – 05.12.2020

Weitere Informationen zu Terminen, Inhalten, Kosten und Zeiten finden sich online unter https://friedenskreis-halle.de/aktuelles-bildung/1945-das-wir-projekt-ausbildung-zur-trainer-in-januar-dezember-2020.html

Anmeldeschluss ist der 22.November 2019. Bei Anmeldungen bis **31.10.2019** erhalten sie einen *Frühbuchendenrabatt*.

Kontakt:

Friedenskreis Halle e.V.

Franziska Blath

Tel.: 0345 27 98 07 52
Mobil: 0163 77 21 360

Mail: blath@friedenskreis-halle.de

FRIEDENSKREIS HALLE e.V.
über 25 Jahre engagiert für Gewaltfreiheit

Fränkisches Bildungswerk für Friedensarbeit FBF

A.T.C.C. Konflikte wahrnehmen und konstruktiv bearbeiten